

BUND LV Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, 09111 Chemnitz

Büro Knoblich GmbH  
Heinrich-Heine-Str. 13  
15537 Erkner

beteiligung@bk-landschaftsarchitekten.de

Landesverband Sachsen e.V.  
Straße der Nationen 122  
09111 Chemnitz  
Fon 0371 / 301 477  
Fax 0371 / 301 478

info@bund-sachsen.de  
[www.bund-sachsen.de](http://www.bund-sachsen.de)

Bearbeiterin: J. Fröhlich

Chemnitz, 1. Juli 2024

Ihr Zeichen: 24-020

Schreiben vom 12.06.2024

## Stellungnahme zum B-Plan „Photovoltaikanlage Doberschütz Süd“ (Vorentwurf)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e. V., nimmt zum o. g. Vorhaben wie folgt Stellung.

Eine derzeit intensiv landwirtschaftlich genutzte Fläche (geringe Bodenwerte) zwischen Verkehrswegen, insg. 65,58 ha umfassend, soll zu einer FPV-Anlage entwickelt werden. Der Reihenabstand beträgt 3,5 m; die randlich vorhandenen Gehölzflächen sollen erhalten werden. Zusätzlich wird eine abschnittsweise Einfassung mit Blühstreifen und Heckenpflanzung angestrebt.

### Das Vorhaben wird teilweise kritisch gesehen. Es ergehen Hinweise.

**Maßnahme M5** beinhaltet den Erhalt der westlich gelegenen Gehölzinsel von 0,4 ha. Diese ist durch illegale Müllablagerungen belastet. Im Rahmen der Maßnahmenumsetzung und Pflege sollten diese nach Bedarf wiederholend entsorgt werden, um die Funktion von M5 zu gewährleisten.

**Maßnahme M2** beschreibt die Anlage von Blühwiesen/Blühstreifen. Es ist leider unklar geblieben, welche Breite diese aufweisen. Neu angelegte Säume sollten mindestens 3m breit sein, um genügend Habitatvielfalt zu bieten und Randeffekte zu minimieren. Bei der Pflege ist zu beachten, dass nach Anlage und Ansaat zwischen einjährigen, überjährigen und mehrjährigen Blühmischungen unterschieden werden kann. Grundsätzlich sind die beiden letztgenannten Varianten zu bevorzugen.

Hausanschrift:  
BUND Sachsen e.V.  
Str. der Nationen 122  
09111 Chemnitz

Bankverbindung:  
GLS Bank  
IBAN DE57 4306 0967 1162  
7482 01  
BIC GENODEM1GLS

Spendenkonto:  
GLS Bank  
IBAN DE84 4306 0967 1162  
7482 00  
BIC GENODEM1GLS

Vereinsregister:  
Chemnitz VR 783  
Steuernummer:  
215/140/00740

Der BUND ist ein anerkannter Naturschutzverband nach § 32 Sächsisches Naturschutzgesetz. Spenden sind steuerabzugsfähig.


Bei den sogenannten strukturreichen Blühstreifen oder **überjährigen** Blühstreifen/-wiesen wird auf der Hälfte oder zwei Dritteln der Fläche eine einjährige Blühmischung angesät; der andere Teil wird der Selbstbegrünung überlassen. Dieser Blühstreifen bleibt über den Winter erhalten und im zweiten Jahr bleiben weiterhin 30-50 % des Blühstreifens (bezogen auf die Gesamtfläche) stehen, um Tieren Deckung zu bieten. Nur 50-70 % werden im zweiten Jahr neu mit der einjährigen Blühmischung angesät. Dieser Blühstreifentyp hat sich vor allem für den Schutz und die Förderung von Rebhühnern bewährt ([www.rebhuhnschutzprojekt.de/](http://www.rebhuhnschutzprojekt.de/)).

**Mehrjährige** Blühstreifen/-wiesen dienen als -zumindest temporärer - Ersatz für verlorengegangene Säume und Feldraine und sollen Nahrungs- und Rückzugsräume für blütenbesuchende Insekten, Feldvögel und Niederwild bieten (Kirmer et al. 2016). Saatmischungen mit ca. 20 gebietseigenen Wildpflanzenarten nach guter Bodenvorbereitung und sorgfältiger oberflächlicher Aussaat können sich vor allem auf besonnten Standorten sehr gut entwickeln.

**Kritisch** werden die möglicherweise auftretenden **Kumulationseffekte** mit 3 weiteren großflächigen Solaranlagen gesehen. Da aus den Unterlagen die Ausdehnung dieser Anlagen nicht hervorging, wird an dieser Stelle auf das allgemeine Risiko von Barriere- und Zerschneidungseffekten hingewiesen sowie die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes.

Ebenfalls kritisch wird die Nichtbeachtung von möglichen Wildwechselkorridoren gesehen. Die geplante Anlage ist in ihrer Ausdehnung geeignet, mögliche Wanderkorridore zu unterbrechen. Um dieses Risiko zu verringern, sollte mit dem örtlichen Jagdpächter, Förster oder dem Landesjagdverband Kontakt aufgenommen werden. Ggf. ist ein Wanderkorridor einzurichten.

Mit verBUNDenen Grüßen



Almut Gaisbauer  
*komm. Landesgeschäftsführerin*